

Gibt es hier Pendler, die sich haben versetzen lassen und mir von ihren Erfahrungen berichten können?

Beitrag von „Humblebee“ vom 10. März 2022 18:43

Zitat von Kris24

Ich bin jahrelang gependelt und froh, jetzt ca. 2 km von der Schule entfernt zu wohnen. Ich stehe morgens auf, wenn meine Kollegen und Schüler bereits unterwegs sind. Streiks, Glatteis u.a. sind mir egal. Gut, abundzu gibt es Klingelstreiche und ein Ständchen vor meiner Haustür.

Streiks tangieren mich überhaupt nicht, da ich keinen ÖPNV nutze. Glatteis haben wir - wie gesagt - hier sehr selten oder zumindest ist so gut gestreut, dass ich trotzdem gut fahren kann. Ich fahre aber auch ganz gerne Auto, muss ich dazu sagen.

Allein die Klingelstreiche oder Ständchen würden mir sowas von auf den Keks gehen! Was bin ich froh, dass niemand von meinen SuS weiß, wo ich wohne 😊! Mich hat es damals, als ich am Schulort gewohnt habe, dermaßen genervt, dauernd in der Stadt, beim Sport, bei Festen,... Schüler*innen zu begegnen (und das, obwohl nur ein Bruchteil unserer SuS überhaupt am Schulort wohnt). Das kann mir jetzt so gut wie nicht mehr passieren und das ist auch gut so 😎

Aber das ist mal wieder etwas, was jede/r für sich selbst entscheiden muss. Ich persönlich würde nie, nie wieder an den Schulort ziehen.